

Aktuelle
Mitteilungen

Angepasste Promotionsverordnung der UZH zum Doktorat vom 1.10.2018

Neu berechtigt auch ein FH-Master-Abschluss einer CH-FH oder PH und ein FH-Abschluss einer ausländischen FH oder PH, die über eine Anerkennung eines Staates verfügt, der das Übereinkommen vom 11.04.1997 über die Anerkennung von Qualifikationen im Hochschulbereich in der europäischen Region ratifiziert hat, zur Zulassung in ein Doktoratsstudium. Siehe <https://www.phil.uzh.ch/de/studium/rechtsgrundlagen.html>

Literatur-
empfehlung

Becker, Julia (2016). Promotion - ja oder nein: Wann lohnt sich die Promotion? In: academics.ch.
Online: <https://www.academics.ch/ratgeber/promotion-ja-oder-nein>

Ausblick
Anlässe im 2019

Summer School vom 20.-22.08.2019

Das Programm beinhaltet Workshops zu Forschungsmethodik, Forschungsdatenmanagement, Publikationen, Wahl von Journals sowie zu Datenvisualisierung. Es werden Laufbahnen an der FHS thematisiert u.a.m. Wir besuchen das GDI Gottlieb Duttweiler Institut und erhalten vom Senior Researcher Dr. Jakub Samochowiec einen Einblick in die Arbeitsweise des GDI und diskutieren anhand von Beispielen mögliche Forschungsmethoden. Zum Abschluss gibt es eine kleine Führung durch Frau Carla Koller, die Interessantes zum geschichtlichen Hintergrund des GDI berichten wird. Das detaillierte Programm zur Summer School wird im Mai inkl. Anmeldeöglichkeit auf unserer Webseite <https://www.zhaw.ch/de/psychologie/studium/doktorat/> verfügbar sein.

Internes Fortbildungsprogramm der ZHAW

Erkundigen Sie sich über das Angebot unter <https://intra.zhaw.ch/a-z-wegweiser/fortbildungsprogramm/>
Siehe z. B. Projekt-Management-Kurs am 4./5.07.2019 oder Kurs zum Literaturverwaltungssystem Zotero (Externe wenden sich bei Interesse bitte an schulung.hsb@zhaw.ch).

Informationsveranstaltung für Masterstudierende

Prof. Dr. Daniel Süss stellt am 21.05.2019 das Doktorats-Kooperationsprojekt zwischen dem Dept. P und dem Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung IKMZ der UZH und das Bewerbungsverfahren vor. Brigitte Eich-Stierli berichtet von den verschiedenen Aktivitäten, z. B. Workshops, Exkursionen, Summer School, Kurse, die mit finanzieller Unterstützung von swissuniversities für Doktoranden und Doktoratsinteressierte angeboten werden. Die Masterstudierenden erhalten zudem bereits einen Einblick in die Vorgehensweise bei der Themenfindung.

Rückblick
Anlässe im 2019

Exkursion zum Stapferhaus zur Ausstellung "FAKE. Die ganze Wahrheit"

Am 2.05.2019 luden Prof. Dr. Daniel Süss und Brigitte Eich-Stierli die Doktoranden und Doktoratsinteressierten zum gemeinsamen Besuch der Ausstellung "FAKE. Die ganze Wahrheit" im Stapfer Haus in Lenzburg ein. Nach einem selbständigen Rundgang durch die verschiedenen Räume des «Amtes für die ganze Wahrheit» konnten die Teilnehmenden mit Andreas Geis vom Stapferhaus über das Konzept, die realisierte Ausstellung und das Thema Wahrheit diskutieren. Anschaulich zeigte er die Möglichkeiten und Grenzen einer Ausstellung, die ein möglichst breites Publikum erreichen und auf unterhaltsame Art und Weise zum Nachdenken über aktuelle Fragen anregen will.



Workshop zu qualitativen Forschungsmethoden

Am 4./5.02.2019 führten Dr. Katharina Weitkamp von der Medical School Hamburg und Prof. Dr. Agnes von Wyl, Leiterin der Fachgruppe Klinische Psychologie und Gesundheitspsychologie des Psychologischen Instituts der ZHAW, einen Workshop zum Aufbau und zur Vertiefung von Methodenkompetenzen in qualitativer Forschung durch. Die Teilnehmenden erhielten Anregungen für die eigene Forschungspraxis und wurden für die spezifischen Herausforderungen der qualitativen Forschung sensibilisiert.

Workshop für Doktoratseinsteiger/innen

Am 19.03.2019 stellte Prof. Dr. Daniel Süss das Doktorats-Kooperationsprojekt einem interessierten Publikum vor und die Professoren/innen gaben einen Überblick über ihre Forschungsschwerpunkte. Im Anschluss berichteten Prof. Dr. Silvia Deplazes, Leiterin der Fachgruppe Diagnostik und Beratung, und Dr. Filomena Sabatella von ihrer eigenen Doktoratszeit und gaben den Doktoratsinteressierten wertvolle Tipps zum Zeitmanagement. Da die beiden Rednerinnen mit ganz unterschiedlichen Rahmenbedingungen während ihrer Doktorarbeit konfrontiert waren, konnten sie beim Austausch mit den Teilnehmenden sehr differenziert auf Vor- und Nachteile von verschiedenen Arbeits-Konstellationen eingehen. Im zweiten Teil stellten die Doktoratsinteressierten im bilateralen Gespräch den am Kooperationsprojekt beteiligten Professoren und Professorinnen ihre Forschungsideen vor. Die Gespräche förderten interessante Zusammenarbeitsoptionen und Anknüpfungspunkte zutage.

Zum Schluss wurden die Wünsche der Doktoratsinteressierten fürs Programm zur Summer School 2019 aufgenommen.

Projektmanagementkurs für Doktorierende

Prof. Dr. Daniel Baumann, Leiter Bildung, Forschung & Ressourcen ZHAW, und Herr Jens Rohrbeck, Controller der ZHAW boten einen speziell auf Doktoranden zugeschnittenen dreitägigen Projektmanagement-Kurs an (14.11./15.11./7.12.2018). An den ersten beiden Tagen lernten die Teilnehmenden alles, was Projektleitende für die Planung ihres Projekts brauchen. In der Transferphase übertrugen die Teilnehmenden die Elemente des Gelernten in ihre eigenen Projekte und am dritten Tag bearbeiteten sie die Transferergebnisse und konnten noch offene Fragen klären.

Exkursion zu SRF Junge Zielgruppe am Standort Zürich Brunnenhof

Die aktiven Doktoranden und angehenden Doktoranden kamen am 29.10.2018 in den Genuss einer Führung bei SRF am Standort Zürich Brunnenhof und konnten dabei den Radio-Moderatoren über die Schulter schauen. Sie erhielten auch einen Eindruck, mit welcher immensen Arbeit die Archivierung des gewaltigen Programmmaterials verbunden ist. Mit Christoph Aebersold, Bereichsleiter SRF Familie bei SRF, diskutierten sie, wie die junge Zielgruppe von SRF erreicht und deren Medienbedürfnisse abgedeckt werden könnten. Die angehenden Doktorandinnen und Doktoranden waren erfreut zu erfahren, dass SRF an Dissertationen rund um die Mediennutzung sehr interessiert und offen für eine Zusammenarbeit ist.



Radiostudio von SRF Junge Zielgruppe

Informationsplattform

Am 20.09.2018 konnten sich alle Doktoratsinteressierten detailliert über das Doktorats-Kooperationsprojekt informieren. Prof. Dr. Urs Dahinden, HTW Chur und UZH, Prof. Dr. Daniel Süss, ZHAW und UZH sowie Prof. Dr. Carmen Zahn, APS FHNW, stellten ihre Forschungsschwerpunkte vor. Im Anschluss präsentierten die Doktoratsinteressierten ihre Forschungsideen, welche sie dann in bilateralen Gesprächen mit den anwesenden Professoren weiter erörterten. Auf diese Weise konnte den angehenden Doktoranden Tipps und Anregungen gegeben werden und durch die Vermittlung von Kontakten die eine oder andere Tür geöffnet werden.

Summer School 2018

Zwölf angehende Doktoranden besuchten vom 20.08 bis 22.08.18 Workshops zu Forschungsmethoden bei PD Dr. phil. Michael Hengartner, zu Datenvisualisierung bei Prof. Dr. Wibke Weber und zur Wissenschaftskommunikation bei Dr. h.c. Beat Glogger und Prof. Dr. Joachim Hoefele. Dr. Thomas Hildbrand gab ihnen einen Überblick über mögliche akademische Karrierewege. Bei Pascal Gutknecht und Katrin Rüeger konnten sie ihre Kenntnisse zum Forschungsdatenmanagement vertiefen und erweitern. Die Teilnehmenden besuchten zudem das Zentrum für Demokratie in Aarau (ZDA). Prof. Dr. Daniel Kübler, Abteilungsleiter Allgemeine Demokratieforschung, berichtete über die Forschungsaufträge für Behörden und private Organisationen und zeigte anschaulich, wie das ZDA eine Brückenfunktion zwischen Wissenschaft und Praxis übernimmt. Während des intensiven Programms nutzten die angehenden Doktoranden jede Gelegenheit, um sich über ihre Forschungsideen auszutauschen und sich gegenseitig zu inspirieren.



Workshop zu Akademischem Nachwuchs in der Schweiz



Garten des Zentrums für Demokratie in Aarau

Workshop zu Zeitmanagement

Die angehenden Doktoranden wurden am 27.04.2018 dafür sensibilisiert, wie bzw. über welche Wege sie auf ein für sie passendes Dissertationsthema stossen können. Anhand von Beispielen veranschaulichte Prof. Dr. Süss welche Ansprüche an eine Dissertation gestellt werden. Die Teilnehmenden erhielten zudem einen Überblick über die Forschungsschwerpunkte des Psychologischen Instituts der ZHAW. Dr. (heute Prof. Dr.) Silvia Deplazes und Dr. Sarah Genner berichteten von ihren Erfahrungen während des Doktorats und gaben wertvolle Anregungen rund ums Zeitmanagement. Die angehenden Doktoranden trugen zum Schluss ihre Themenwünsche für die Summer School 2018 zusammen, sodass nach dem Workshop ein genau auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Summer School Programm erarbeitet werden konnte.

Kick-off Meeting

Am 25.10.2017 wurden potentielle Doktoranden/innen zu einer ersten Informationsveranstaltung zum Doktorats-Kooperationsprojekt eingeladen. Die am Projekt beteiligten Professoren und Professorinnen präsentierten zuerst ihre Forschungsschwerpunkte, sodass sich die Doktoratsinteressierten überlegen konnten, mit wem sie im späteren Verlauf des Anlasses ihre Ideen vertieft besprechen möchten. Die Doktoratsbetreuer/innen waren ihrerseits an den Forschungsideen der Doktoratsinteressierten und den von den Doktoranden im Plenum präsentierten Forschungsarbeiten sehr interessiert. Im zweiten Teil führten die Professoren für die angehenden Doktoranden/innen Beratungsgespräche zum weiteren Vorgehen durch.